

Prozessor-Digitalanzeige mit eingebauter Stromversorgung, programmierbar für Messumformer

4-stellig, 96x48x130



Typ **DPM**

Allgemeine Funktion

Die prozessorgesteuerte Digitalanzeige **DPM** kann mittels Fronttastatur und Schiebeschaltern eingestellt werden. Sowohl der Anzeigebereich als auch die gewünschten Grenzwerte können über die einfache 3-Tasten-Bedienung angepasst und wahlweise mit Schiebeschalter verriegelt werden.

Mit den optionalen 2 oder 4 Grenzwertkontakten können auch kleinere Steuer- und Überwachungsaufgaben einfach, kostengünstig und ohne Zusatzgeräte gelöst werden. Durch die spritzwassergeschützte Front ist das **DPM** sehr gut für den industriellen Einsatz geeignet.



Merkmale

- Schutzart IP65 frontseitig
- optional Stromausgang 0/4-20mA
- optional 2 oder 4 Grenzwerte
- Hysterese einstellbar
- Sensorversorgung (bei Eingang -gs)
- beleuchtetes Einheitenfeld (Einheit beliebig)
- steckbare Klemmblöcke
- CE-Zeichen

Bestellangaben

| | |
|------------------|--|
| Grundtyp | DPM |
| Eingang | Gleichstromsignale = gs Pt 100 = pt Potentiometer = P |
| Stromausgang | ohne (Standard) = ohne Angabe 0/4-20 mA = sa |
| Schaltausgänge | 2 Grenzwerte = 2 GW 4 Grenzwerte = 4 GW |
| Hilfsspannung | 230 V AC, 24 VDC oder 115 V AC |
| Sonderausführung | z.B. Stromausgang (sa) 0-10 V; andere auf Anfrage |

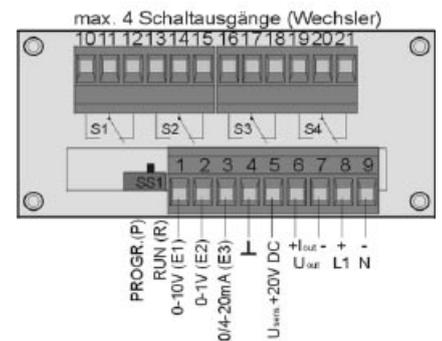
Beispiel für Bestelltext

DPM-gs-2GW, 230 V AC

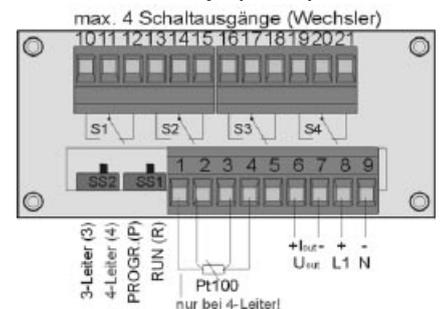
Technische Daten

| | | |
|-------------------|---------------------|---|
| Gehäuse | Schalttafeleinbau | 96x48x130mm mit 2 Spangen seitlich |
| Ausschnitt | (BxH) | 92,5x45mm Tol. -0,5mm |
| Schutzart | front- / rückseitig | IP65 / IP20 |
| Umgebung | Betriebstemperatur | 0...+50°C |
| | Lagertemperatur | -20...+70°C |
| | Luftfeuchtigkeit | 0...95% ohne Betauung |
| Eingang | Pt100 | -100,0...+600,0°C |
| | Strom/Spg. | 0/4-20mA ($R_i=50\Omega$), 0-1V, 0-10V($R_i=50k\Omega$) |
| | Poti | 0,1...10k Ω |
| Meßgenauigkeit | und Auflösung | 0,1% ± 1 Digit, 15 Bit |
| Anzeige | 7-Segment | -1999...+9999 |
| Sensorversorgung | kurzschlußsicher | ca. 20V DC max. 30mA |
| Hilfsspannung | AC | 230V AC, 50/60 Hz ca. 7VA |
| | AC | 115V AC, 50/60 Hz |
| | DC | 24 V DC $\pm 10\%$ max. 0,3A |
| Optionen | | |
| Schaltausgänge | 2GW oder 4GW | 250V/3A AC Wechsler, Goldkontakte Hysterese und Schaltfunktion einstellbar |
| Analogausgang -sa | Strom 0/4-20mA | 12Bit Auflösung, max. 500 Ω Bürde frei einstellbar (Spg. 0-10V als Sonderausführung) |

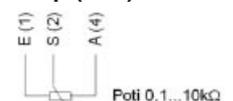
Anschluss DPM-gs (Strom/Spg.)



Anschluss DPM-pt (Pt100)



Anschluss DPM-p (Poti)



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten



ARMATURENBAU GmbH
Manometerstraße 5 • D-46487 Wesel - Ginderich
Tel.: (0 28 03) 91 30 - 0 • Fax: (0 28 03) 10 35
armaturenbau.de • mail@armaturenbau.de



Tochterfirma und Vertrieb Ost

MANOTHERM Beierfeld GmbH
Am Gewerbepark 9 • D-08340 Beierfeld
Tel.: (0 37 74) 58 - 0 • Fax: (0 37 74) 58 - 545
manotherm.de • mail@manotherm.de

9910
04/10

Bedien- und Anzeigeelemente



Schiebeschalter "SS1" zur Parametereinstellung auf "P" stellen. Nach erfolgter Einstellung "SS1" wieder auf "R" stellen, um die Programmebene zu verriegeln.

Parameterliste für Schaltpunkteinstellung

• **P**-Taste drücken, Seite "Sch.P" erscheint.

Sch.P

• **P**-Taste drücken.

S1 S • S1 Schaltpunkt des Relais.

S1 H • S1 Hysterese: Differenz zwischen Anziehen und Abfallen des Relais.

S1 F • S1 Schaltfunktion des Relais
0= bei **größeren** Werten AUS (max. inv.)
1= bei **kleineren** Werten AUS (min. inv.)

0 größer AUS 1 kleiner AUS

S4 S

S4 H

S4 F • Analog dazu können die Parameter der Grenzwerte S2...S4 eingestellt werden.

Ändern eines Parameterwertes

• Parameter anwählen (siehe oben).

• **P**-Taste drücken.

• Parameterwert blinkt.

• Mit **<**-Taste kann der Wert verkleinert, mit **>** vergrößert werden.

• **P**-Taste drücken um den Wert zu speichern.

• **<** + **>** Tasten GLEICHZEITIG drücken, um in den Anzeigemodus zurückzukehren.

0200

Stor

run

Gerätemeldungen

Loc • Programmebene verriegelt. Schiebeschalter "SS1" umstellen auf Stellung "P" (Prog.).

Code • Einstellung ist durch Code geschützt. Parameter mit Code "6090" freigeben und danach ändern.

PR6E • Seitenauswahl zwischen Seite "Sch.P" und "Conf".

run • Das Gerät springt zum Anzeigemodus zurück.

E2C • Escape: Geänderter Parameterwert wird NICHT übernommen.

Ser • Serviceseite: Anzeige des Programmnamens, der Softwareversion, Rücksetzung des Gerätes in den Auslieferungszustand möglich (Code 4095).

Anzeigen eines Grenzwertes (S1...S4)

S1 **0200**

Mit Auswahltaste **<** oder **>** können die Werte S1...S4 angezeigt werden. Nach ca. 5s schaltet das Gerät wieder in den Anzeigemodus.

Schnelländerung eines Grenzwertes (S1...S4)

S1 **0200**

- Grenzwert anwählen (siehe oben)
- **P**-Taste gedrückt halten und
- mit **<** oder **>** verändern.

Parameterliste Konfiguration

• **P**-Taste drücken, mit **>** auf Seite "Conf" wechseln.

Conf

• **P**-Taste drücken.

S.InP • **Signaleingang:** 0-20mA / 4-20mA / 0-1V / 0-10V

AdP • **Anzeige Dezimalpunkt:** ohne (1111) / 1.Stelle (111.1) 2.Stelle (11.11) / 3.Stelle (1.111)

AAAn • **Anzeige anfang:** anzuzeigender Wert bei Eingang 0/4mA bzw. 0V.

AEAn • **Anzeige endwert:** anzuzeigender Wert bei Eingang 20mA bzw. 1V / 10V.

AOFF • **Anzeigeoffset:** Nullpunktverschiebung z.B. zur Leitungskompensation von Pt100 in 2-Leiteranschluss.

SARb • **Signalausgangsbereich** (nur bei Option -sa): 0=0-20mA / 1=4-20mA.

SAAAn • **Signalausg. Anfangswert** (nur bei Option -sa): Anzeigewert, der dem Ausgang 0mA bzw. 4mA entsprechen soll.

SAEAn • **Signalausg. Endwert:** (nur bei Option -sa): Anzeigewert, der dem Ausgang 20mA entsprechen soll.

bEEF • **Bedienkonfiguration:** Schnelländerung von Grenzwerten: 0=gesperrt, 1=ermöglicht.

AEY • **Codeabfrage:** Zugriff auf Parameterwerte nur durch Code-Eingabe "6090" möglich. 0=Zugriff ohne Code / 1= Codeschutz.

rAtE • **Messrate des Gerätes:** Messwert wird alle 0=0,25s / 1=0,08s aktualisiert.

nicht bei Eingang Pt 100

Fehlermeldungen des Gerätes

F.nEt • Netzfehler: Versorgungsspannung wurde unzulässig unterschritten.

F.uEb • Anzeige überschritten: Wert größer als "9999".

F.unT • Anzeige unterschritten: Wert kleiner als "-1999".

F.2En • Sensorfehler: Leitungsunterbrechung oder Kurzschluss des Sensors (nur Eing. Pt100).

F.InP • Eingangsfehler: Eingangssignal ist größer als der definierte Eingangsbereich.

E. • Error: Ein interner Gerätefehler liegt vor. Die Fehlernummer wird angezeigt.